

**Die große
Atlantic und Pacific
Tea Company.**

Importeure von

Thee und Kaffee!

4 Gates House Block,

— und —

161 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail.

150 Läden in den Ver. Staaten.

Hiefiges.

Indianapolis, Ind., 7. Juli 1885.

An unsere Leser!

Wie ersuchen unsere Leser alle Unrechtmäßigkeiten in Bezug auf Absicherung der "Tribüne" uns so schnell wie möglich mitzuteilen.

Civilstandesregister.

Die eingetragenen Namen sind die des Hauses oder der Mutter.

H. Beam, Mädchen, 3. Juli.
Joseph Pool, Knabe, 30. Juni.
C. Johnson, Knabe, 5. Juli.
John McRoy, Mädchen, 4. Juli.
Gabriel Johnson, Knabe, 5. Juli.
E. C. Gramling, Mädchen, 4. Juli.
John Oliver, Knabe, 3. Juli.
B. J. Sipp, Knabe, 30. Juni.
Felix Raich, Knabe, 1. Juli.
Heiratzen.

Patrick F. Toner mit Catharine Wahl.
Alice Donnelly mit Barbara Colbert.

A. D. Ashworth mit Anna Spaulding.

Todesfälle:

Leonard Schur, 68 Jahre, 5. Juli.
Martha Evans, 77 Jahre, 5. Juli.
Lydia Hildebrandt, 60 Jahre, 6. Juli.
Edward Grote, — 6. Juli.

Johnston, — 5. Juli.

Ella Watermann, 6 Monate, 6. Juli.

Nora Watermann, 6 Monate, 6. Juli.

Mary Hornsby, 6 Monate, 6. Juli.

William A. Hughes, 7 Monate, 4. Juli.

George Greibühl, 54 Jahre, 7. Juli.

Scharfschütze, No. 2 Clifford Avenue und 360 Nord Pine Straße.

Berlangt Mucho's "Best Havana Cigars".

Im Criminalgericht ist der Prozeß gegen Heil noch im Gange.

Sarah P. Linden wurde von ihrem Gatten Samuel geschieden.

In der Superior Court No. 2 ist noch immer das Blaibozier in dem Bankprozeß im Gange.

Seitdem das Menschengeschlecht aus dem Paradies vertrieben worden ist, ist dasselbe mit allerhand Leidern geplagt. S. Jacobs Oel ist befannlich das beste Schmerzmittel.

Die Jeffersonville Boot & Shoe Company steht sich mit 150.000 Capital fortsetzen.

William H. Wheeler von Millerville hat letzten Donnerstag seine Frau verlassen und seitdem nichts von sich hören lassen.

Unbedingt sind die besten Familien-Medizinen Dr. August König's Hamburger Tropfen und Brüttstoffe; erstere gegen Magenbeschwerden, letztere gegen Erkrankungen.—Ferdinand Winter, New-York, Pa.

Bei dem Weißschein auf den Ausstellungsspiele zwischen Herren Geo. E. Vick von hier und Herren Fred. E. Vick von Louisville blieb letzterer mit 47 gegen 44 Sieger.

Was Menschen haben, können Menschen wieder ihun. Wenn kann Aethiopos, das mächtige Eigentum gegen Rheumatismus und Neuralgia, bei jedem leidenden Sterblichen vorbringen was es bei anderen gewollt hat. Manche meinen, sie müßten weiter leiden, weil sie so lange gelitten haben. Mögen sie Hoffnung schöpfen aus dem Beispiel des Herren Chandler Williams, von Indiana, N. Y., der nach 20 Jahren fast heilähnliche Schmerzen durch diesen mächtigen Gegenwart der Krankheit Abbilden erlangte.

Folgende Beamte der Römer Loge, No. 6, R. & R. wurden gestern Abend durch den D. D. G. & Chas. J. Schmitt inloßt:

F. R. — Chas. Dahlmann.
R. R. — Andrew Held.

G. R. — Geo. Rieke.
R. — Chas. T. Reber.
Waff. — W. Graff.

J. W. — Wm. A. Schoppe.
A. W. — G. Römer.

Römers Montag Abend wird die Loge zwei Kandidaten den Rittergrad ertheilen.

Die "Union Fraternelle Française" wählte gestern die folgenden Bev.:

Präsident — Charles Manx.
Vice-Präsident — Frank Walsh.

Schachmeister — Joseph Kernel Jr.

Secretär — Eugene Bellier.

Direktoren — A. Bessones, August Rüninger und Louis Burklin.

A. Römer wurde zum corrept. Secretär für die Lebenversicherungs-Kasse gewählt, deren Central Bureau sich zu Boston, Mass., und deren Versicherungsbureau sich zu Kansas City, Mo. befindet.

Merkwürdigkeiten, lange deutsche Kleider, Zigarettenpäckchen etc. bei Wm. Mucho, No. 199 Ost Washington Straße.

Councilmen.

Zu der gestern Abend stattgefundenen Sitzung der Councilmen hatten sich alle Mitglieder eingefüllt.

Der Feuerwehrchef berichtete, daß während der letzten 6 Monate im Feuerdepartement \$11,723.61 verausgabt wurden.

Der Schachmeister unterbreitete folgenden Bericht:

Allgemeiner Fonds \$202.328.40; Tomlinson Estate \$63.727.06; Audit. City Hall Fonds \$45.749.94; Reserve Fonds \$46.129.36; Sewer Fonds \$45.597.47.

Der City Hall Kontakt.

Die Baukommission erlieferte Bericht betreffs der von uns bereits publizierten Angebote zum Bau des neuen Markthaus.

Das Comité empfahl die Vergabeung des Contraktes an Saulsbury & Sonnen, deren Angebot \$102.224 war.

Das Angebot von E. G. Goble sei freilich noch niedriger, \$100.000 gewesen, sei aber nicht berücksichtigt worden, weil darin nicht wie vorgeschrieben, die Namen der Subkontrahenten genannt wurden.

Herr Goble, der zulässig unbesond war, gewöhnlich glänzt er durch Abweisbarkeit, opponierte den Bericht des Comites aufs besthafte, weil dasselbe das Angebot Gobles nicht berücksichtigt hatte.

Dagegen wurde geltend gemacht, daß sich Goble nicht an die Bestimmungen gehalten und seine Subkontrahenten nicht genannt habe. Es sei aber äußerst wichtig, die selben zu kennen, um erneut zu können, welche Art Arbeit man zu erwarten habe.

Der Comitebericht wurde schließlich mit allen gegen 4 Stimmen, Gomme, Ebenharter, Moran und Trusler, angenommen.

Die Verbesserung folgender Straßen wurde beschlossen:

Errichtung von Laternen an Pleasant, Dillon und Linden Str.; — Bau eines Sensors in McCarthy Str., von Delaware bis Madison Ave.; — Laternen an Michigan zwischen Noble und Pine Str., von Louisville, zwischen East und Noble Str.; — Do. an Mississipi, zwischen Herbert und 12. Str.; — Verbesserung der ersten Allee westlich von Arsenal Ave., von Washington bis Market Str., der Seitenwege der North, zwischen Pennsylvania und Delaware Str., der nördlichen Seitenwege der Massachusetts Ave. von Pennsylvania bis Delaware Str., der Seitenwege der 8. Str. zwischen Central Ave. und Webster Bahn, der Hall Place Str. zwischen 7 und 8 Str., der nördlichen Seite der New York zwischen Pennsylvania und Delaware Str., der ersten Allee nördlich von 8. Str. von der ersten Allee westlich von Illinois Str. bis zur nächsten Allee westlich, des westlichen Seitenweges des Douglass von New York bis North Str., der ersten Allee westlich von West zwischen Pratt und 1. Str.

Das Market-Comite berichtete, daß es für die Marktstände \$1.938.75 vereinbart habe.

Feuerwehrchef und Stadtanwalt teilten mit, daß der Besitzer der alten Mühl am West Washington Straße versprochen habe, die Barakate bald abreißen zu lassen.

Der Superintendent des städtischen Hospitals teilte mit, daß im Monat Jun. 126 Patienten behandelt wurden und daß die Ausgaben für jenen Zeitraum \$1.432.88 betrugen.

Der Superintendent des Dispensariums teilte mit, daß 431 Patienten behandelt und \$248 verausgabt wurden.

Gegen die Telefonkriese. —

Das Executive-Comite der jüngst stattgefundenen Versammlung von Telephon-Abonenten hat auf heut Nachmittag eine weitere Versammlung einberufen, da es sich jetzt keinen Ausgleich mit den Telefon-Gesellschaften zu machen.

Auf Antrag Spach's wurde beschlossen, daß falls die Central Union Telephon-Gesellschaft darauf besteht, mehr als die gesetzliche Menge für ihre Instrumente zu erheben, die Stadt der Compagnie fernhält die Benutzung der Straßen zur Errichtung von Pylonen und Legung der Drähte nicht mehr gestattet werden.

Wie sind bejaueria, was die Versammlung heute Nachmittag zu sagen hat, höchst sichtbar ist durch die Drohungen des Monopols nicht eindrückter.

Eine gemütliche Familie.

Richard Johnson, an West 8. Straße wohndat, hat gestern die Erfahrung gemacht, daß es thöricht von einem alten Mann ist, eine junge Frau zu betrachten. Er ist etwa 75 Jahre, seine Frau ist aber erst 35 Jahre alt. Ein Sohn der Frau wohnt schon seit langer Zeit in dem Hause Johnson's, ohne Rößgold zu bezahlen. Gestern nun glaubte der alte Mann den Schwager an seine Schilder zu müssen, und er sagte ihm zugleich, daß er sich ein anderes Rößgold suchen könne.

Die Brush Electric Light Company legt eine Petition vor, daß man ihr gestatte ihre Thürme in der Stadt zu errichten um damit eine Gelegenheit zu haben, den Leuten zu zeigen, welche Vortheile die elektrische Beleuchtung bietet.

Nachdem die Angelegenheit des Landes in und her besprochen worden war, wurde dieselbe an ein Comite verwiesen.

Hierzu erfolgte Vertragung.

Bauermitt.

Murphy & Holliday, Reparatur an Haus an East Georgia Straße. \$1000.

D. H. Horner, Bauan an Haus, No. 322 Peru Straße. \$300.

Jeff Jones, Reparatur an Haus, No. 36 W. Washington Straße. \$175.

Georg Heimbach, Cottage an Archer Straße, zwischen Michigan und Campbell Straße. \$300.

Der kleine Städtebold.

Heer Georg Greibühl ist gestern Nacht gestorben.

Heute feiert Herr Gerhard F. Reber seinen 27. Geburtstag. Wir gratulieren.

Herr Christian Waterman und Gattin beklagen den Verlust ihrer Zwillinge Kinder der Coca und Nora.

Zur gefälligen Notiznahme.

Meinen Freunden wünsche ich, die die Lebensversicherungs-Kasse gewählt, deren Central Bureau sich zu Boston, Mass., und deren Versicherungsbureau sich zu Kansas City, Mo. befindet.

Wer möchte sich darüber informieren?

Herren & Wm. A. Schoppe.

A. W. — G. Römer.

Römers Montag Abend wird die Loge zwei Kandidaten den Rittergrad ertheilen.

Die "Union Fraternelle Française" wählte gestern die folgenden Bev.:

Präsident — Charles Manx.

Vice-Präsident — Frank Walsh.

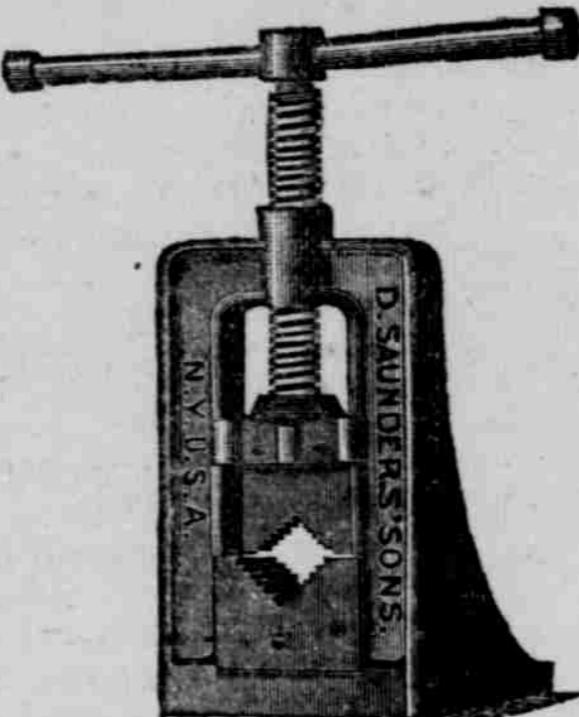
Schachmeister — Joseph Kernel Jr.

Secretär — Eugene Bellier.

Direktoren — A. Bessones, August Rüninger und Louis Burklin.

A. Römer wurde zum corrept. Secretär für die Lebenversicherungs-Kasse gewählt, deren Central Bureau sich zu Boston, Mass., und deren Versicherungsbureau sich zu Kansas City, Mo. befindet.

Merkwürdigkeiten, lange deutsche Kleider, Zigarettenpäckchen etc. bei Wm. Mucho, No. 199 Ost Washington Straße.



Schmiedeisen Röhren und Fittings

Agenten für die National Tube Works Co.

■ ■ ■ Bentle, L. A., Metzgermeile, Gangs Schläuche, Schraubendreher, Kreidemessen, Sägen, Schraubenzug, Spanner, Schmiedehammer, Tap, "Stock" und "Dose", "Steam Trap", "Babbitt Metalle" (2 Pfund über 100 Pf. Salzen), und alle sonstigen Instrumente, welche in Verbindung mit Dampf, Gas und Wasserversorgung in Fabriken oder Werkstätten gebraucht werden. — Röhren werden auf Bestellung mit Dampfdruck geschweißt.

KNIGHT & JILLSON, 75 und 77 Süd Pennsylvania Straße.

Schulat.

Mayordom.

Gestern Abend fand die Jahresversammlung des Schulat's statt.

Superintendent Jones berichtete, daß während der 10 Monate des Schuljahrs die Schulen von 5748 Kindern besucht wurden, 413 Kinder wurden wegen Schulverlämmung und wegen ihres schlechten Betragens suspendiert.

Schachmeister Garey unterbreitete folgenden Bericht über den Rassendienst am 1. Juli: Spezialfonds \$8.559 28; Bibliotheksfonds \$10.825 88; Tuitionsfonds überzogen \$2.223.63; Überzugsfonds \$17.261 51.

Das Bau-Comite berichtete, daß die jährlichen Reparaturen, inclusive der Heizapparate, \$6.000 nicht übersteigen.

Secretär Thompson brachte einen sehr umfangreichen Bericht ein. Demnach beliefen sich die Gesamtkosten im Jahr 1884 auf \$373.258.07, die Gesamtausgaben beliefen sich auf \$373.258.07.

Das Bau-Comite berichtete, daß die jährlichen Reparaturen, inclusive der Heizapparate, \$6.000 nicht übersteigen.

Secretär Thompson brachte einen sehr umfangreichen Bericht ein. Demnach beliefen sich die Gesamtkosten im Jahr 1884 auf \$373.258.07, die Gesamtausgaben beliefen sich auf \$373.258.07.

Das Bau-Comite berichtete, daß die jährlichen Reparaturen, inclusive der Heizapparate, \$6.000 nicht übersteigen.

Secretär Thompson brachte einen sehr umfangreichen Bericht ein. Demnach beliefen sich die Gesamtkosten im Jahr 1884 auf \$373.258.07, die Gesamtausgaben beliefen sich auf \$373.258.07.

Das Bau-Comite berichtete, daß die jährlichen Reparaturen, inclusive der Heizapparate, \$6.000 nicht übersteigen.

Secretär Thompson brachte einen sehr umfangreichen Bericht ein. Demnach beliefen sich die Gesamtkosten im Jahr 1884 auf \$373.258.07, die Gesamtausgaben beliefen sich auf \$373.258.07.

Das Bau-Comite berichtete, daß die jährlichen Reparaturen, inclusive der Heizapparate, \$6.000 nicht übersteigen.

Secretär Thompson brachte einen sehr umfangreichen Bericht ein. Demnach beliefen sich die Gesamtkosten im Jahr 1884 auf \$373.258.07, die Gesamtausgaben beliefen sich auf \$373.258.07.

Das Bau-Comite berichtete, daß die jährlichen Reparaturen, inclusive der Heizapparate, \$6.000 nicht übersteigen.

Secretär Thompson brachte einen sehr umfangreichen Bericht ein. Demnach beliefen sich die Gesamtkosten im Jahr 1884 auf \$373.258.0